

Termin/Ort

6. und 7. April 2017
Bäder Park Hotel Fulda-Künzell

Preis

	bis 31.1.	ab 1.2.
Mitglied BDVI, DVW, VDV, BW VDV	210 €	240 €
Mitglied in Ausbildung	80 €	80 €
Nichtmitglied	280 €	310 €
Nichtmitglied in Ausbildung	80 €	80 €

Leistung

Fachvorträge, Seminargetränke, Seminar-CD

Weitere Informationen erhalten Sie bei

Dr.-Ing. Klaus Fritzensmeier
Tel.: 0172 38 434 75
fritzensmeier@bw-vdv.de
www.bw-vdv.de

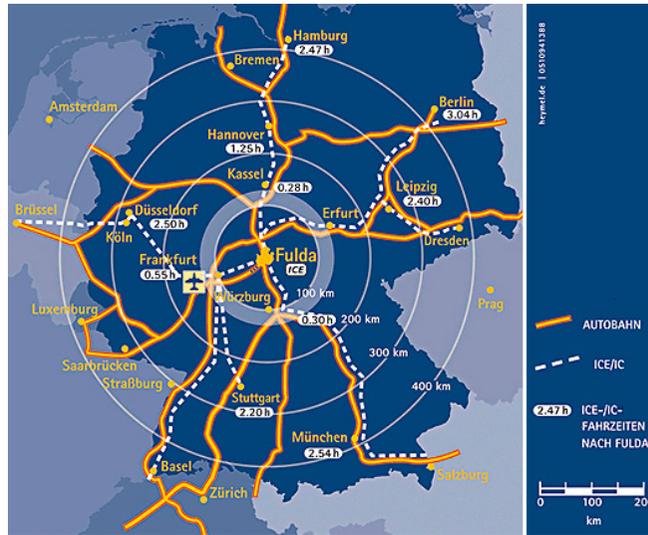
Anmeldung

<http://anmeldung.bw-vdv.de>

BILDUNGSWERK VDV
Edvard-Grieg-Weg 12
40724 Hilden
info@bw-vdv.de

GEODÄSIE-AKADEMIE

www.geodaesie-akademie.de



Tagungsort

Bäder Park Hotel
Sieben Welten Therme & Spa Resort
36093 Fulda-Künzell, Harbacher Weg
Tel.: 0661 397-0, Fax: 0661 397-151
www.baeder-park-hotel.de

Anreise mit dem PKW

Aus Richtung Norden (Kassel) bzw. Süden (Würzburg): A7 Ausfahrt Fulda-Mitte, weiter Richtung Künzell, der Beschilderung »Sieben Welten« folgen. ■ Aus Richtung Westen (Frankfurt am Main): A66, weiter auf der B27 Richtung Fulda/Künzell, der Beschilderung »Sieben Welten« folgen. ■ GPS-Eingabe: Harbacher Weg oder Alfons-Schwab-Straße.

Anreise mit der Bahn oder Flugzeug

Mit dem ICE, IC oder Regionalexpress; vom Hbf. Fahrtzeit mit dem Taxi 5–10 Min., mit öffentl. Verkehrsmitteln ca. 20 Min. (Buslinie 1 Richtung Künzell bis Haltestelle Rhön-Therme)

Übernachtung/Hotel

Direkt beim Tagungshotel (Stichwort: BILDUNGSWERK VDV) sind folgende alternative Pauschalen zu buchen: Tagungspauschale zu 156,50 € (inkl. Pausengetränke, Mittag und Abendessen, Übernachtung und Frühstück) oder 2-Tage-Pauschale zu 60,00 € (inkl. Pausengetränke, Mittag- und Abendessen). Wir bitten Sie, die Buchung der für Sie in Frage kommenden Pauschale möglichst frühzeitig direkt mit dem Hotel vorzunehmen.

Seminar 02217 des BILDUNGSWERK VDV

Mit der ZEIT gehen – die 4. Dimension

- Sensor-Zeit
- Zeit der Punktwolken
- Zahn der Zeit



6. und 7. April 2017 in Fulda-Künzell

Frühbuchertermin
bis 31. Januar 2017

Leitung

Dr.-Ing. Klaus Fritzensmeier
Prof. Dr.-Ing. Volker Schwieger

Verantwortlicher Veranstalter

BILDUNGSWERK VDV
Fachgruppe 2 »Messverfahren«

Mitveranstalter

DVW AK 3 »Messmethoden und Systeme«



Mit der ZEIT gehen – die 4. Dimension

Seminarinhalte

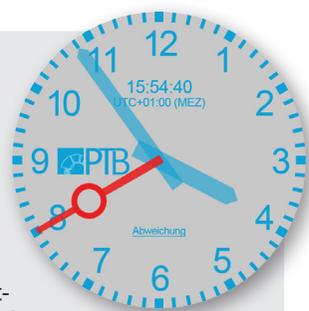
Die Größe ZEIT ist in heutigen Messverfahren von besonderer Bedeutung. Nicht nur in der Weise, dass sie das Maß für die Erfassung und Modellierung zeitlicher Veränderungen ist. Auch der ZEITstempel als diskrete Information zur Messwerterhebung insbesondere bei Multisensoren und bewegten Objekten stellt eine zentrale Kenngröße dar. Unser diesjähriges Seminar verfolgt daher vielfältige Betrachtungen zum Thema ZEIT. So öffnet es mit der Frage, wie unsere ZEIT überhaupt entsteht, definiert ist, greifbar und in verschiedenen Mess-Systemen realisiert wird. In weiteren Beiträgen fokussieren wir u.a. auf Anwendungen, in denen Verfahrenstechniken für ZEITliche Veränderungen betrachtet werden. Einen besonderen Schwerpunkt legen wir hier auf Punktwolken-Messtechniken, bei deren Einsatz klassische punktbezogene Analysetechniken versagen.

Die ZEIT kann uns aber auch gehörig unter Druck setzen, eben dann, wenn nicht genügend davon verbleibt. Auch solch ZEITkritische Projekte und Einsatzszenarien sollen beleuchtet werden, um hiervon Betroffenen Hilfestellungen und Perspektiven zu bieten.

So haben wir auch dieses Jahr wieder viele Kolleginnen und Kollegen zu einem Beitrag aus der Praxis für die Praxis gewinnen können. Anregungen für die eigene Verwendung sind garantiert.

Zielgruppe

Kolleginnen und Kollegen in der Praxis, Forschung und Ausbildung aus den Bereichen der Geodäsie, der Geoinformation, dem Bauwesen und der Maschinensteuerung, die zu Fragen der ZEIT-Realisierung und ZEITlichen Veränderungen in verschiedenen Anwendungsfeldern aktuelle Lösungen und Diskussionen suchen.



Donnerstag, 6. April 2017

Session 1 – Sensor-Zeit

Mod.: Uwe Krause, ÖbVI, Falkensee

- 10.00 Begrüßung
- 10.15 **Unsere Zeit – Definition, Darstellung und Weitergabe**
Dirk Piester, Physikalisch-Technische Bundesanstalt, Braunschweig
- 11.00 **Totalstationen und die vierte Dimension**
Gerhard Kleemaier, Leica Geosystems AG, Heerbrugg
- 11.30 **Synchronisationsaspekte in Multi-Sensor-Systemen – Wie genau wird Zeit genommen?**
Jens-André Paffenholz, Leibniz Universität, Hannover
- 12.00 Mittagspause

Session 2 – Zeit der Punktwolken

Mod.: Michael Quente, Landesbetrieb Straßen.NRW

- 13.30 **Erfassung zeitlicher Veränderungen aus Punktwolkenepochen**
Christoph Holst, Universität Bonn
- 14.00 **Ableitung zeitlicher und räumlicher Veränderungen aus 3D-Punktwolken – ein Bericht aus der Praxis**
Mario Haupt, Glückauf Vermessung, Sondershausen
- 14.30 **Monitoring in neuen Dimensionen – Virtuelle Visualisierung für punktwolkenbasiertes Monitoring**
Torsten Genz, Ing.-Büro U. Krause, Falkensee

15.00 Kaffeepause

Session 3 – Gegen die Zeit

Mod.: Olaf Ludwig, GEOsat, Mülheim

- 15.30 **Monitoring-Einsatz im Hangrutsch – Ein Wettlauf gegen die Zeit**
Martin Pilhatsch, ÖbVI, Bonn
- 16.00 **Wenn jede Sekunde zählt – Messmethoden und Fallbeispiele von THW-Einsatzsicherungssystemen**
Kevin Kärcher, Technisches Hilfswerk, Weingarten
- 16.30 **Das neue DMT-SAFEGUARD low-cost GNSS Messsystem und seine Nutzung im Geomonitoring, zur Deformations- und Bewegungsüberwachung**
Karsten Zimmermann, DMT, Essen
- 17.00 **Böschungsüberwachung im Rheinischen Revier**
Werner Guder, RWE Power AG, Kerpen

19.00 Gemeinsames Abendessen

Freitag, 7. April 2017

Session 4 – Zahn der Zeit

Mod.: Ingo Neumann, Leibniz Universität, Hannover

- 8.30 **Die 4. Dimension der Brücken: »Der Zahn der Zeit«**
Brigitte Husen, Landesbetrieb Straßen.NRW, Münster
- 9.00 **Demontagemonitoring für den Rückbau eines einsturzgefährdeten Wohnhauses durch Brandbeanspruchung**
Uwe Krause, Ing.-Büro U. Krause, Falkensee
- 9.30 **Zeit als 4. Dimension in der Ingenieurvermessung – Neue Potentiale am Beispiel von Großprojekten**
Oliver Schmechtig, Ing.-Büro, Ergoldsbach

10.00 Kaffeepause

Session 5 – Veränderungen mit der Zeit

Mod.: Uwe Dankmeyer, Stadt Düsseldorf

- 10.30 **Umweltmonitoring mit Low-cost-Sensorik bei Hochwasserereignissen**
Michael Dreesmann, Innovationsmanagement und Geoinformatik, Unna
- 11.00 **Der Pegel der Zeit – Aktuelle Projekte der BfG N.N., Bundesanstalt für Gewässerkunde, Koblenz**
- 11.30 **Zusammenfassung und Ausblick**

12.00 Ende der Veranstaltung

